

Ihre Ansprechpersonen



Dr. phil. Corinne Urech
Leitende Psychologin
Gyn. Sozialmedizin und
Psychosomatik, Frauenklinik
Tel. +41 61 265 92 04
corinne.urech@usb.ch



M.Sc. Martina-Barbara Bingisser
Psychologin M.Sc.,
Psychoonkologin
Gyn. Sozialmedizin und
Psychosomatik, Frauenklinik
Tel. +41 61 556 59 21
martina.bingisser@usb.ch

Sowie Mitarbeiterinnen des psychologischen
Teams der Frauenklinik

Wenn Sie einen Termin wünschen, können Sie
sich gerne an das Ärzte- und Pfl egeteam, die
Case Managerinnen oder direkt an uns wenden.

Universitätsspital Basel
Gynäkologisches Tumorzentrum
Spitalstrasse 21
CH-4031 Basel
www.unispital-basel.ch/tumorzentrum

Psychoonkologie im Gynäkologischen Tumorzentrum

Ein Angebot des Tumorzentrums
für Betroffene und Angehörige



Liebe Patientin, lieber Patient

Liebe Angehörige

Die Diagnose Krebs kann einen schwerwiegenden Einschnitt in Ihr Leben bedeuten. Die seelische Belastung während der Behandlung nimmt oft auf die gesundheitsbezogene Lebensqualität Einfluss.

Die Zeiten vor, während und nach einer Therapie stellen unterschiedlich grosse Anforderungen sowohl an den Körper als auch an die Psyche. Die im Verlauf der Behandlung möglicherweise auftretenden körperlichen Beschwerden können zu psychosozialen Belastungen und psychischen Problemen führen. Gefühle der Erschöpfung, Verunsicherung, Ängste, depressive Verstimmungen oder Perspektivlosigkeit sind Anzeichen enormer Belastung der Behandlung.

Für die meisten Patientinnen und Patienten ist in dieser Zeit die Unterstützung von Familie und Freunden am wichtigsten. Zusätzlich kann eine psychoonkologische Unterstützung durch eine Fachperson hilfreich sein.

Es ist uns ein wichtiges Anliegen, Ihre Krankheitsverarbeitung zu fördern und Ihre Stärken zu aktivieren. Das gynäkologische Tumorzentrum bietet Ihnen daher – ergänzend zur medizinischen Therapie – eine gezielte psychoonkologische Betreuung an. In Form einer Beratung unterstützen wir Sie, wieder zu Ihrer emotionalen Balance, Sicherheit und Orientierung zu finden sowie mit Sorgen und Ängsten besser umzugehen. Diese Unterstützung können Sie sowohl während Ihres stationären Aufenthalts als auch in der ambulanten Nachsorge in Anspruch nehmen.

Psychoonkologische Unterstützung im Gynäkologischen Tumorzentrum

In Einzel-, Paar- und Familiengesprächen begleiten und betreuen wir Sie:

- in akuten Krisen
- bei der Auseinandersetzung mit der Erkrankung und bei der Bewältigung von Krankheitsfolgen
- beim Umgang mit Ängsten, depressiven Reaktionen, traumatischen Erfahrungen
- Gesprächsführung mit der der Partnerin/dem Partner oder den Kindern
- Umgang mit der Erkrankung im Alltag
- Leben mit Einschränkungen und Belastungen
- Zurechtfinden mit veränderten Lebensaufgaben (z.B. in Familie und bei der Arbeit)
- Auseinandersetzen mit der persönlichen Biografie
- Veränderung von Wertvorstellungen und Sinnfragen

Auf Wunsch können wir Sie auch an psychosoziale Beratungsstellen, ambulante Psychotherapeuten und Selbsthilfegruppen weitervermitteln.

Tumorzentrum:
**Gemeinsam
mehr Chancen.**

unispital-basel.ch/tumorzentrum